

## **Was unternimmt die Landschaftspflegegruppe?**

### **Ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr**

Vor ca. einem Jahr wurde unsere kleine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen und hat sich seitdem zu mehreren Arbeitseinsätzen getroffen. Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Erhaltung und Förderung von Streuobstwiesen sowie die Offenhaltung der Kulturlandschaft in sensiblen Bereichen.

Das bevorstehende Ende der Vegetationszeit ist ein guter Zeitpunkt für eine Zwischenbilanz.

Die Anpflanzung der neuen Baumpatenwiese zusammen mit den Baumpaten war unser erster gemeinsamer Arbeitseinsatz - gleich ein echter Höhepunkt! Die Bäume wurden seitdem mehrmals gewässert und sind bis auf einen Birnbaum, der nachgepflanzt wird, gut angewachsen. Es freut uns sehr, dass die Baumpaten regelmäßig ihre Bäume besuchen. Die dort platzierten Sitzrugen werden intensiv genutzt und laden zum Verweilen ein. Die Wiese wurde zweimal gemäht, das Heu soll den Ziegen vom Fuchshof über den Winter helfen.

Im Winter folgten einige teils schweißtreibende Arbeitseinsätze. Wir befreiten einen baumbestandenen Stufenrain oberhalb des Weges zwischen dem Friedhof und Metzgersbrunn, der komplett zu verbuschen drohte, vom Gebüsch und pflegten die Bäume. Auch hier haben wir zweimal gemäht. Ebenfalls konnten wir bis zum Frühjahr zahlreiche Obsthochstämme entlang der Spazierwege und auf diversen Grundstücken pflegen und ca. 20 abgestorbene Bäume durch neue Bäume ersetzen.

Die Arbeitseinsätze dauerten jeweils ca. 3 Stunden und endeten in der Regel mit einem kleinen Imbiss, den unsere Oberdorfer Frauen Romy, Christa und Renate uns vorbereitet hatten. Ihnen und allen Helfern vielen Dank für Ihren Einsatz. Auf das sichtbare Ergebnis unserer Arbeit können wir zu Recht ein wenig stolz sein. Sogar auf der Patenwiese reiften die ersten 2 Äpfel heran!

In der Vergangenheit standen uns nur unsere privaten Geräte zur Verfügung. Dank Fördermitteln des Landes BW, ILE Bodensee e.V. konnten wir einen Balkenmäher und einen Freischneider anschaffen, so dass wir nun effektiver auch größere Flächen pflegen können.

Im Sommer bewarben wir uns um die Aufnahme in ein Förderprogramm des Landes BW zur Finanzierung der Pflege von Streuobstbäumen. Sollte dieser Antrag bewilligt werden, könnten die Einnahmen der Refinanzierung der Anschaffungskosten für Mähgeräte dienen.

Auch in diesem Herbst / Winter planen wir wieder mehrere Arbeitseinsätze. Weitere Helfer sind uns herzlich willkommen. Sie können sich gerne unter [kontakt@dingelsdorfleben.de](mailto:kontakt@dingelsdorfleben.de) oder unter Tel.: 07533 4800 melden.

Die Landschaftspflegegruppe der Bürgergemeinschaft DingelsDorfLeben

